

2023-0070

Interpellation der Fraktion glp vom 26. Januar 2023 betreffend Absagen/Verschiebung von Veranstaltungen und der damit ver- bundenen Kommunikation gegen aussen; Beantwortung

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Gemeinderat nimmt zur Interpellation wie folgt Stellung:

1. Kommunikation

1.1. Wurden die Schulen und die Verwaltung vorgängig zur Abstimmung über die Folgen einer Budgetablehnung instruiert, bzw. welche Ausgaben betroffen wären?

Antwort des Gemeinderats:

Nein, weder die Schulen noch die Verwaltung wurden vorgängig zur Abstimmung instruiert.

1.2. Welche Kommunikationsstrategie wurde für eine allfällige Budgetablehnung vorgängig beschlossen?

Antwort des Gemeinderats:

Der Gemeinderat hat vorgängig keine Kommunikationsstrategie beschlossen.

2. Wettinger Schulen

2.1. Welche schulischen Veranstaltungen mussten aufgrund des abgelehnten Budgets abgesagt oder verschoben werden?

Antwort des Gemeinderats:

- Kindergarten: Frühlingseinläuten abgesagt, Theateraufführung auf Mai verschoben.
- Zehntenhof: Nichts abgesagt oder verschoben.
- Margeläcker: Nichts abgesagt oder verschoben.
- Sereal: Schneetag abgesagt.
- Musikschule: Nichts abgesagt oder verschoben.
- Dorf: Dorfevent auf der Eisbahn Tägerhard abgesagt, Neujahrsessen mit Team auf Frühling verschoben.
- Altenburg: Teilnahme am Badener Limmatlauf abgesagt.
- Bez: Spieltag 1. Klassen und Pizzaessen Schülerrat verschoben, zwei Exkursionen abgesagt, da Thema im März nicht mehr aktuell, eine Exkursion verschoben.

2.2. Wer kommuniziert die Absagen/Verschiebungen und wer hat das Narrativ der Kommunikation vorgegeben?

Antwort des Gemeinderats:

Am 7. Dezember 2022 hat eine ausserordentliche Schulleitungskonferenz mit dem Ressortleiter Bildung des Gemeinderats stattgefunden, an welcher der Umgang und die Kommunikation mit dem abgelehnten Budget besprochen wurde.

Es wurde entschieden, die Eltern nicht proaktiv zu informieren, sondern situativ.

Die einzelnen Absagen/Verschiebungen der Veranstaltungen werden mit vorgegebenem Wortlaut von den Schulleitungen direkt kommuniziert.

Folgender Wortlaut wurde vereinbart:

"Am 27. November 2022 hat das Stimmvolk von Wettingen das vorgelegte Budget 2023 abgelehnt. Dieser Entscheid hat leider einige negative Auswirkungen auf den Schulbetrieb. Als Konsequenz daraus können wir die geplante Schulveranstaltung vom xx.xx.xxxx, sehr zum Leidwesen unserer Schülerinnen und Schüler, nicht veranstalten. Wir bedauern diese Tatsache sehr!"

2.3. Mind. eine Veranstaltung hätte teilweise in der Tägi-Halle stattfinden sollen und wurde nun verschoben, weil die Kosten für die Miete der Tägi-Halle nicht gebunden sind. Hätte für diesen Anlass keine gemeindeeigene Halle zur Verfügung gestanden, zumal weitere, ähnlich gelagerte Anlässe ausschliesslich in gemeindeeigenen Hallen stattfinden?

Antwort des Gemeinderats:

Die Dreifachturnhalle Margeläcker stand für einen Anlass der Bezirksschule zur Verfügung. Den zweiten Anlass, Spieltag 1. Bezirksschulklassen, konnte, wegen Eigenbedarf, nicht zur Verfügung gestellt werden. Deshalb wurde der Spieltag der 1. Bezirksschulklassen verschoben und zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt.

3. Gemeinde Wettingen

3.1. Welche Veranstaltungen, nebst dem Neujahrsapéro und der Kinderfasnacht, wurden seitens der Verwaltung/des Gemeinderats abgesagt oder verschoben? (öffentliche wie auch verwaltungsinterne Veranstaltungen)

Antwort des Gemeinderats:

Neben den erwähnten wurden keine weiteren Veranstaltungen abgesagt oder verschoben.

Wettingen, 26. Januar 2023

Gemeinderat Wettingen

Roland Kuster
Gemeindeammann

Sandra Thut
Gemeindeschreiber-Stv.